

---

Subject: Was ist der Sinn für den Drang nach Echthaaren versus Haarsystem außer dem finanziellen Aspekt

Posted by [siebenstein123](#) on Sun, 26 Mar 2023 10:34:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hier mal ne philosophische Frage:

- 1) jeder der wirksamen Mittel 5AR- bzw. Androgenblocker wie Fin/Dut/RU/Pyr etc. haben kurz-, mittel- und langfristig gewisse Nebenwirkungen, die die Lebensqualität dann doch leicht bis stark einschränken können...
- 2) Minoxidil u. Konsorten (scheinbar auch RU) sind nicht gerade förderlich für facial aesthetics (puffy face, Augenringe, bla bla...) also auch nicht gerade toll...
- 3) 1+2 haben nicht mal die Garantie auf Dauer zu funktionieren, bei gleichzeitiger Gewissheit dass sie auf Dauer nach etlichen Jahren auf einmal dafür bekannt sind, bei vielen Probleme zu machen...
- 4) HTs sind kostspielig und ebenfalls nicht immer mit Erfolg verbunden, oftmals sind die Ergebnisse eher mau und um den Status zu erhalten wird sowieso ein 5AR-Hemmer gebraucht...
- 5) Ob sich der Haarzustand durch 1-4 bedeutsam bessert, ist also in jeder Hinsicht erstmal fraglich

dann fragt man sich doch:

- a) Bei einem Haarsystem hat man direkt volle Dichte und das auch nach Monaten (klar die Haare fallen aus, aber die Dichte ist anfangs so hoch dass es nach paar Monaten nicht schlechter aussehen kann als der Status den man potenziell ohne Haarsystem hätte). Diese Dichte wird auch dauerhaft hinweg über gehalten im Gegensatz zu den Medikamenten, bei denen die Dichte oft immer wieder schwankt.
- b) Der ganze psychische Stress ist vergessen, man kann die Sache "abhaken" und muss sich nicht mehr jahrelang darum kümmern irgendwie auf Kosten seiner Gesundheit nach ner Lösung zu suchen
- c) Die Netzsysteme sind relativ unerkennbar, falls ein Date mal doch nachhaken sollte erklärt man die Situation und klärt auf warum man keine 5AR-Blocker etc nehmen wollte (aka man will sich nicht die Gesundheit ruinieren) und es nichts mit fehlendem Selbstwertgefühl zu tun hat -> warum sollte man dann als Frau kein Verständnis für zeigen? Dummes Beispiel, aber: Ich hätte doch genauso Respekt in der Hinsicht vor einer Frau, die wegen Nw's z.B. keine Pille nehmen möchte...
- d) Klar es gibt sehr viele shady Anbieter für Haarsysteme, aber es gibt genauso gut die eigene Route mit Haarsystem bei nem trusted Händler seines Vertrauens zu bestellen und sich selbst zurechtzulegen
- e) man nimmt im Gegensatz zu der Medikamentenroute keinen Einfluss auf facial aesthetics in Kauf (Seien es Augenringe, sunken eyes, generelle Hautprobleme, puffy face, Feminisierung bei ner MtF Routine... etc) sowie keinerlei Libido/Mentale etc. Probleme
- f) außer dem finanziellen Aspekt und dem Aufwand mit neu bestellen, verkleben, etc scheint dem Ganzen nichts im Wege zu stehen

Ich frage deswegen mal in die Runde, weil ich gerade selber zwischen beiden Wegen stehe: Was sind für euch die Gründe, weswegen ihr nicht zu einem Haarsystem greifen wollt?

Ist es einfach nur der Drang danach, mehr ein Schrei, sich die Jugendlichkeit zu bewahren und nicht damit klarkommen zu wollen, dass man dann kahl geschoren vor dem Spiegel steht und sich denkt, dass sei alles nur "fake"?

Ist es die Sorge, dass man sich irgendwann ohne Echthaar nicht wohl in seiner eigenen Haut fühlt und nur vorgibt jemand zu sein, der man nicht ist?

Oder ist es einfach nur Trotz? Der Wille zählt, man will den Genen paroli bieten?

... ich meine, für so viele Leute hier, ich spreche hier denke ich für alle. Ist das hier ein jahrzehntelanger Kampf. Hunderte Threads die ich mir bisher durchgelesen habe und sie reichen bis keine Ahnung, 2006? Warum sich das alles "antun", wenn es so einen schnellen Exit geben könnte? Ich fühl mich ja auch nicht 100%ig wohl bei der Haarsystemgeschichte. Aber ist es nicht allemal besser als ständig unter Strom stehen zu müssen?

Und all diese neuen Firmen die jedes mal behaupten sie hätten die cure gefunden. Ich könnte jedes Mal kotzen. Man weiß ganz genau, dass der hair loss markt ein Milliardengeschäft ist, und das wird sich in den kommenden Jahren wohl auch nicht ändern, eher im Gegenteil, man sieht immer mehr snake oil rumkursieren. Warum also noch vergebens warten? ich verstehe es halt einfach nicht. es könnte doch theoretisch so einfach sein...

Meine Frage ist also mehr oder weniger, woher die intrinsische Motivation für die Bekämpfung des Haarausfalls kommt.

Obwohl ich extrem dankbar bin für jeden Einzelnen hier im Forum der mit seinen Beiträgen geholfen hat. Aber langsam möchte man doch einfach nur nen cut machen und nicht bis spät abends irgendwelche Forumeinträge durchforsten wollen nur um buchstäblich ein Strähnchen der Hoffnung zu finden...

In diesem Sinne...  
so long...

---

Subject: Aw: Was ist der Sinn für den Drang nach Echthaaren versus Haarsystem außer dem finanziellen Aspekt

Posted by [Blackster](#) on Sun, 26 Mar 2023 18:40:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich war NW 2.5 als ich mit der ersten HT angefangen habe, das wäre zu früh für ein Haarsystem gewesen.

Hts in Kombi mit Fin/Dut gehen bei mir offenbar am besten und der Stress ist doch auch eher kurzfristig.

Und "finanziell kostspielig" würde ich jetzt auch nicht sagen, hab für 3 HTs 7200 Grafts + Nebenkosten vllt 15 K gezahlt, sind doch eher Peanuts.

Toupet wäre mir irgendwie zu dicht und künstlich, das fällt doch meistens auch direkt auf.

Bin bis jetzt halbwegs zufrieden mit nem diffusen NW1, muss man sich halt mit arrangieren, aber

---

---

Subject: Aw: Was ist der Sinn für den Drang nach Echthaaren versus Haarsystem außer dem finanziellen Aspekt

Posted by [siebenstein123](#) on Sun, 26 Mar 2023 19:47:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Blackster schrieb am Sun, 26 March 2023 20:40Ich war NW 2.5 als ich mit der ersten HT angefangen habe, das wäre zu früh für ein Haarsystem gewesen.

Hts in Kombi mit Fin/Dut gehen bei mir offenbar am besten und der Stress ist doch auch eher kurzfristig.

Und "finanziell kostspielig" würde ich jetzt auch nicht sagen, hab für 3 HTs 7200 Grafts + Nebenkosten vllt 15 K gezahlt, sind doch eher Peanuts.

Toupet wäre mir irgendwie zu dicht und künstlich, das fällt doch meistens auch direkt auf.

Bin bis jetzt halbwegs zufrieden mit nem diffusen NW1, muss man sich halt mit arrangieren, aber

Da freu ich mich dass das bei dir so gut geklappt hat Blackster :thumbup:

Bin auch sehr dankbar für deine Beiträge hier über die Jahre im Forum, paar bekannte Gesichter sieht man da ja immer, genauso wie Pilos, Christian, Sonic, Mike u. co.

Und klar, wenn das alles reibungslos verläuft und man keine nennenswerten NWs hat dann ist das spitze.

Nur leider scheint das halt öfters nicht der Fall zu sein und der Stress bleibt halt ein dauerhafter Stress.

Ich kenn es übrigens selbst nicht anders mit dem diffusen Aspekt, bin ebenso Schilddrüsenpatient wie du und nehme Thyroxin.

Mit der unnatürlichen Dichte kommt das möglicherweise nicht gut, das stimmt, vor allem wahrscheinlich wenn man ein wenig älter ist.

Ich bin halt noch 22, da wäre es halt zu früh für ne HT, ne zu lange Zeit die ich warten müsste bis ich's machen könnte und bis dahin nicht mit komischen Haaren rumlaufen will, und an sich sind HTs doch auch nicht Halbes und nichts Ganzes bei (komplett) diffuse thinnern so wie ich das verstanden habe. bin halt seit Jahren NW1 nur massiv Dichte oben verloren. Finanziell wären aber HTs natürlich auf lange Sicht viel besser.

Der Knackpunkt ist für mich aber jetzt die Tatsache dass ich bei einer potenziellen HT sowieso Fin/Dut nehmen müsste um den Status zu halten.

Dann könnte ich aber genauso gut jetzt anfangen, da ich noch relativ viele Haare bzw. noch nicht tote Haarfollikeln habe.

Was uns wieder zu den Problemen der NWs zurückbringt... etc. und da beginnt ja die ganze Haarsystemdiskussion.

---

---

Subject: Aw: Was ist der Sinn für den Drang nach Echthaaren versus Haarsystem außer dem finanziellen Aspekt

Posted by [HerrOber](#) on Sun, 26 Mar 2023 20:35:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Es besteht ja auch noch die etwas unwahrscheinliche Möglichkeit, dass in der Zukunft andere wirksame Mittelchen verfügbar sind, sodass man die Follikel noch bisschen am Leben erhält. Aber klar, da gibts dann wahrscheinlich andere Probleme.

Aber hey, immerhin gibt es Haarsysteme und man kann nur hoffen keine Alopezie zu haben, bei denen selbst Haarsysteme nix mehr bringen, es gibt da echt noch schlimmere Dinge als AGA.

---

---

Subject: Aw: Was ist der Sinn für den Drang nach Echthaaren versus Haarsystem außer dem finanziellen Aspekt

Posted by [JoshCombs](#) on Mon, 27 Mar 2023 11:34:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Die Entscheidung zwischen Haarsystem oder Haarausfallbehandlung ist eine individuelle Frage, die von verschiedenen Faktoren abhängt. Die intrinsische Motivation für die Bekämpfung von Haarausfall kann aus dem Wunsch nach einem positiven Selbstbild oder der Vermeidung von psychischem Stress entstehen. Die Wahl eines Haarsystems bietet eine sofortige Lösung und kann langfristig eine dauerhafte Dichte bieten, während Medikamente Nebenwirkungen haben und keine Garantie auf eine dauerhafte Lösung bieten.

---

---

Subject: Aw: Was ist der Sinn für den Drang nach Echthaaren versus Haarsystem außer dem finanziellen Aspekt

Posted by [siebenstein123](#) on Mon, 27 Mar 2023 11:44:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

JoshCombs schrieb am Mon, 27 March 2023 13:34 Die Entscheidung zwischen Haarsystem oder Haarausfallbehandlung ist eine individuelle Frage, die von verschiedenen Faktoren abhängt. Die intrinsische Motivation für die Bekämpfung von Haarausfall kann aus dem Wunsch nach einem positiven Selbstbild oder der Vermeidung von psychischem Stress entstehen. Die Wahl eines Haarsystems bietet eine sofortige Lösung und kann langfristig eine dauerhafte Dichte bieten, während Medikamente Nebenwirkungen haben und keine Garantie auf eine dauerhafte Lösung bieten.

Originalpost bitte genau durchlesen, der Beitrag bringt gerade irgendwie gar nix

---

---

Subject: Aw: Was ist der Sinn für den Drang nach Echthaaren versus Haarsystem außer dem finanziellen Aspekt

Posted by [positron](#) on Mon, 27 Mar 2023 21:38:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Laufenden Kosten? Gesellschaftliche/individuelle Akzeptanz im eigenen Bekanntenkreis? Belastbarkeit echtes Haar vs. Kunsthaar? Pflegeaufwand? Es gibt doch hundert Gründe, ein Haarsystem nicht als Dauerlösung anzuerkennen ...

---

---

Subject: Aw: Was ist der Sinn für den Drang nach Echthaaren versus Haarsystem außer dem finanziellen Aspekt

Posted by [minupren](#) on Tue, 28 Mar 2023 07:03:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Also für mich ist es die optimale Lösung. Ich habe mit 21 angefangen.

Die Dichte ist frei wählbar, theoretisch ist eine Dichte von 60% ggf sogar weniger bis an die 200% machbar. Sehr viele Faktoren können mit einer Maßanfertigung berücksichtigt werden. Ich hätte mit 21 fast eine HT gemacht und bin sehr froh das nicht gemacht zu haben.

---